



## Übung 1 zur Vorlesung Theoretischen Physik 3 (BoAS) im WS 2009/10

Michael Karbach (<http://www.karbach.org>  $\wedge$  michael@karbach.org)  
Britta Aufgebauer (britta@physik.uni-wuppertal.de)

Abgabe: 22.10.09  
Besprechung 23.10.09, F.13.17

### 1. NICHT-KOMMUTIERENDE OBSERVABLE (10)

Es seien  $\mathbf{P}$  und  $\mathbf{Q}$  zwei hermitesche Operatoren mit dem Kommutator  $[\mathbf{Q}, \mathbf{P}] = i\hbar$ . Der Translationsoperator  $\mathbf{T}$  wird definiert über

$$\mathbf{T}(\lambda) = \exp\left(-\frac{i\lambda\mathbf{P}}{\hbar}\right). \quad (1)$$

- Zeige, dass sein Inverses durch  $\mathbf{T}^{-1}(\lambda) = \mathbf{T}(-\lambda)$  gegeben ist.
- Zeige, dass der Translationsoperator unitär ist.
- Zeige die Kommutatorrelation  $[\mathbf{Q}, \mathbf{T}(\lambda)] = \lambda\mathbf{T}(\lambda)$ .
- Zeige die Additionseigenschaft  $\mathbf{T}(\lambda)\mathbf{T}(\mu) = \mathbf{T}(\lambda + \mu)$ .
- Zeige, dass jede reelle Zahl im Spektrum von  $\mathbf{Q}$  liegt.
- Zeige, dass alle Eigenwerte von  $\mathbf{Q}$  denselben Entartungsgrad aufweisen.
- Betrachte eine differenzierbare Funktion  $f(x)$  und die explizite Darstellung der Operatoren:  $\mathbf{Q} = x$  sowie  $\mathbf{P} = -i\hbar d/dx$ . Berechne die Wirkung von  $\mathbf{T}(\lambda)$  auf die Funktion  $f(x)$  und interpretiere das Ergebnis.

### 2. DAS HEISENBERG-BILD (10)

Wir diskutieren die zeitliche Entwicklung eines quantenmechanischen Systems, welches durch einen hermiteschen Operator  $\mathbf{H}$  beschrieben wird. Das System befinde sich in einem Zustand  $|\psi(t)\rangle_{t=0} = |\psi_0\rangle$ . Wir postulieren nun die Existenz eines unitären Operators  $\mathbf{U}(t)$  mit den Eigenschaften:

$$\mathbf{U}(0) = \mathbf{1}, \quad (2)$$

$$\mathbf{U}(t_1 + t_2) = \mathbf{U}(t_1)\mathbf{U}(t_2), \quad (3)$$

$$\mathbf{H} = \frac{\hbar}{i} \frac{d}{dt} \mathbf{U}(t)|_{t=0}, \quad (4)$$

sowie dem Postulat, dass sich das System zum Zeitpunkt  $t$  in einem Zustand befindet, der gegeben ist durch:

$$|\psi(t)\rangle = \mathbf{U}^\dagger(t)|\psi(0)\rangle. \quad (5)$$

- Motiviere diese Postulate aus physikalischer Sicht.
- Gib die explizite Darstellung von  $\mathbf{U}(t)$  an.
- Zeige, dass aus den Postulaten (1)-(4) die Schrödinger Gleichung folgt.
- Was folgt für die Norm des Zustandes  $|\psi(t)\rangle$ ?
- Betrachte nun den zeitabhängigen Operator:

$$\mathbf{A}_H(t) \equiv \mathbf{U}(t)\mathbf{A}\mathbf{U}(t)^\dagger. \quad (6)$$

Zeige hiermit die Heisenberg Gleichung:

$$i\hbar \frac{d\mathbf{A}_H(t)}{dt} = [\mathbf{A}_H(t), \mathbf{H}]. \quad (7)$$

- Berechne den Kommutator:

$$[\mathbf{x}_H(t), \mathbf{p}_H(t)].$$

- Betrachte den harmonischen Oszillator:

$$\mathbf{H} = \frac{1}{2m}\mathbf{p}^2 + \frac{m\omega^2}{2}\mathbf{x}^2,$$

und bestimme  $\mathbf{x}_H(t)$  und  $\mathbf{p}_H(t)$  durch Lösen von (7). Vergleiche dieses Ergebnis mit der expliziten Darstellung (6).